4.

Josefs Schicksale in Egipten.

Nun wieder nach Egiptenland,
Zu sehn, wie Josef es dort fand!

Er fand es anfangs gar nicht schlecht,
Zwar dient' er Potifar'n als Knecht;
Und Knechte hatten's damahls noch,
Wie jetzt die Ochsen unterm Joch.
Sie mußten Sklavenarbeit thun;
Sich stets kasteien, selten ruhn;
Und krigten dann zum schönen Dank
Für sauern Schweiß an Speis' und Trank
Nur wenig; und der Schläge viel.
Ihr Elend stellt kein Federkiel,
Kein Bleistift und kein Pinsel dar.
Sie tödten durfte man sogar,
Sobald man wollte, und es schrie

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202203290746-0